

Meine Felder sind aus Asphalt
Meine Täler sind aus Teer
Meine Berge aus Beton
Meine Seele ist so schwer
Mein Rasen ist aus Plastik
Mein Leben ist fantastisch
Resümier mich während ich nachdenk

Trauermarsch ich sing die Liedvocals
Steig aus der Asche auf
In den Farben eines Paradiesvogels
Landete oben auf dem Rooftop
Von wo ich euch zuguck
Anschauen ist cool doch mitmachen 0 bock
Eltern haben Zeitdruck
Kinder haben Schuldruck
Leider können die Zeiger dieser Uhr keinen Moonwalk
Leider ist die Großstadt kein Kurort
Vielen Menschen geht es nicht gut dort
Viele Menschen bräuchten doch bekommen keinen Support
Wir leben umgeben von Schrott wie ein Ludolph
Und die Politiker spielen in Ruhe Golf
Sagen dem dummen Volk was es tun soll
Diese Stadt war meine große erste Liebe
Heute seh ich alles aus der Vogelperspektive
Und die würd ich euch gerne zeigen
Lasse meine Blicke in die Ferne schweifen
Füll dann leere Seiten

Meine Felder sind aus Asphalt
Meine Täler sind aus Teer
Meine Berge aus Beton
Meine Seele ist so schwer
Mein Rasen ist aus Plastik
Mein Leben ist fantastisch
Resümier mich während ich nachdenk

Ich bin wie Carlson vom Dach
Der genialste vom Fach
Über den Dächern der Stadt
Rechne ich ab
Mit der Menschheit
Bring Texte auf's Blatt
Kenne keinen der es besser hier macht
Leb hier oben im Exil
Schreibe Strophen mit Stil
Ohne Deal
Keiner kennt mich so kredibil
Keiner kommt hier nach oben um mich zu fotografieren
Schätze so werde ich wohl keine Millionen verdienen
Und ich versteh die Menschen nicht
Doch beobachte sie
Kann ihre Einzelschicksale im Fernrohr fokusier'n
Junge kuck
Das dich der Dschungel nicht verschluckt
Wie viel Leute haben heute wohl ne Wumme mit im Club?
Tunnelblick, wie soll man umgehen mit dem Druck?

Für den Großstadttraum ist die kleine Summe nicht genug
Es geht um Nummern auf Papier, Dealer und Diebe
Die Spieler spielen Spiele für Cash vergiss mal lieber die Liebe
Das Ziel aller Ziele, ist immer nur es allen zu zeigen
Der gleiche Grund, der mich motiviert die Zeilen zu schreiben
Das ist unser urbaner Egotrip
Komm ich nehm dich mit
Dahin wo man Dinge mit dem Geist bewegt
Das ist Jedi-Shit
Möge die Macht mit dir sein, bei deinem nächsten Schritt
In dieser Großstadtgalaxie wo's so viel falsch Wege gibt
Jeder Regeln bricht, es wird nebelig und das sehen die Kids
Machen es nach und vergewaltigen die Babysitter
Werden in's Heim gesteckt
Landen dann bei Pflagemüttern die sie an Hyänen verfüttern
Ohne das es jemand kümmert
Und ich lass meine Blicke in die Ferne schweifen
Wünsch die Menschen würden nach den Sternen greifen

Meine Felder sind aus Asphalt
Meine Täler sind aus Teer
Meine Berge aus Beton
Meine Seele ist so schwer
Mein Rasen ist aus Plastik
Mein Leben ist fantastisch
Resümier mich während ich nachdenk

Nas hat mir erzählt, das die Stadt niemals schläft
Ein Auge auf mit dem ich die Zukunft im Kaffeesatz les
Diesen Film den wir hier sehen
Könn keine Kamera drehen
Angenehm ist etwas anders, hier ist alles extrem
Kannst du es sehen?
In der Stadt fallen die Tränen
Die ganzen verlorenen Seelen sind nur das halbe Problem
Schalte auf Stumm, kuck einmal überall um mich rum
Die Menschen atmen Abgaße, haben Metall in den Lungen
Die Kids hängen ab auf der Straße und viele fallen in den Sumpf
Könn nicht mehr klar sehen
Was habt ihr durch all den Qualm und den Dunst?
Was los da, schreib die Großstadt kippt uns Salz in die Wunden
Und trotzdem werden wir streben egal ob alt oder Jung

Meine Felder sind aus Asphalt
Meine Täler sind aus Teer
Meine Berge aus Beton
Meine Seele ist so schwer
Mein Rasen ist aus Plastik
Mein Leben ist fantastisch
Fantastisch